

Landeszeitung für die Provinz Sachsen

Abend-Ausgabe für Anhalt und Thüringen. Jahrg. 216 Nr. 445

Bezugspreis: vom 16.-22. Sept. Mark 4 000 000.—

Halle - Saale

Anzeigenpreis:

(Multiplikator: Schillingzahl des D. S. D. = 1 000). Die 8 Spalten mit jeder Millimeterbreite 40 H., kleine u. Familien-Anzeigen 30 H., Stellenangebote 20 H., die 6 Spalten 30 mm breite Zusammenmiltimeter 200 H. Rabatt nach Tarif, Erklärungen siehe Saale.

Sonnabend, 22. Sept. 1925

Geldfälscherle Berlin: Bernburger Str. 30. Fernruf Amt Kurfürststr. 6209. Eigene Berliner Schriftleitung. — Verlag u. Druck von Otto Thiele, Halle-Saale

Die Haltung Englands in der Reparationsfrage

Eine interalliierte Aussprache?

Baldwin wird Bericht erstatten

London, 22. September.

„The Daily Herald“ schreibt: Baldwin hat die Ergebnisse seiner Zusammenkunft mit Poincaré am Freitag abend mit Lord Curzon besprochen und demselben bestimmt, wann der Kabinetsrat stattfinden soll, das er dem über alles, was während der letzten zwei Tage festgenommen hat, Bericht erstatten werde.

Baldwins Rückkehr nach London

(Drahtmeldung unseres hiesigen Mitarbeiters.)

London, 22. September.

Baldwin traf infolge kürzlicher Ueberfahrt mit einer Verletzung abends hier ein. Der Premierminister lehnte es ab, im auf dem Bahnhof weilenden Journalisten Erläuterungen über seinen Briefwechsel mit Poincaré zu machen, und begab sich sofort im Automobil nach seinem offiziellen Wohnsitz in der Downingstreet. Man nimmt an, daß er in den nächsten Tagen einen Kabinetsrat einberufen wird, um seinen Ministerräten über seine Unterhaltung mit Poincaré Bericht zu erstatten. Der genaue Zeitpunkt dieser hochpolitischen Kabinetsberatung dürfte von Baldwin zusammen mit Lord Curzon bereits heute vereinbart werden. Es ist durchaus unwahrscheinlich, daß das Foreign Office vor Abhaltung dieses Kabinetsrates über die Briefwechsel Besprechungen irgendwelcher Art machen wird, und dieserlei werden der Baldwin sowie die Mitglieder des englischen Kabinetts, so folgt der Außenminister, des Wlattes hinsichtlich entschlossen, die Folgerungen aus diesem kommuniqué zu ziehen.

Zurückhaltung in London

(Eigener Drahtbericht.)

London, 22. September.

Eine Reutersnote besagt: Obwohl der französische Vize und die wäsende Haltung der französischen Presse gegen die Befriedigung ausgeht, erklären die maßgebenden Londoner Kreise, daß man sich im Hinblick auf das mögliche Ergebnis der Zusammenkunft zwischen Poincaré und Baldwin, solange genaue Einzelheiten nicht vorliegen, große Zurückhaltung anzuwenden sollte. Besaglich der englischen Haltung erinnert man sich, daß Baldwin in einer seiner letzten Reden auf dem Kongress von Paris, daß sich gewisser englischer Kreise im Hinblick auf das bevorstehende

meintliche Endziel der französischen Befehung im Ruhrgebiet bedächtig. Baldwin habe erklärt, wenn dieser Versuch scheitert, sei, würde die Situation sehr ernst. Es ist möglich, daß das nach der Begegnung der beiden Premierminister ausgegebene Kommuniqué bedeutet, daß Poincaré diesen englischen Verdacht nunmehr endgültig zerstreut hat. Während die Möglichkeit einer baldigen interalliierten Aussprache über das Reparationsproblem besprochen wird, erachtet man in dieser Beziehung, daß die Maßnahmen ergriffen würden, sobald die Rückbefragungen von Erfolg gekrönt wären. Dazu glaubt man, daß eine beträchtliche Vorbereit getrieben werden muß, um das Zustandekommen einer solchen Konferenz zu ermöglichen. Der Premierminister wird auch ohne Zweifel Bericht darauf legen, dem Zeitpunkt des Ministerpräsidenten der Dominions in der Reparationsfrage lemmen zu lernen, denn auf diese Weise wird er seine Stellung erheblich bestärken.

Keine englisch-französische Uebereinstimmung

London, 22. September.

Der „Times“ zufolge wird die außerordentliche Befriedigung über die Zusammenkunft, die in Paris gezeigt wurde, in offiziellen Londoner Kreisen nicht ganz geteilt, wo man der Ansicht sei, daß die bisherigen Einberufungen für eine Zusammenkunft wenigstens als beiläufig notwendig sind, und wo die Befriedigung ausgedrückt wurde, daß der völlige Zusammenbruch und die Auflösung Deutschlands jeden Augenblick alle Hände bedeutungslos machen könne.

Ministerpräsidenten-Beratung in Berlin

(Eigener Drahtbericht.)

Berlin, 22. September.

Am kommenden Montag treten die Ministerpräsidenten der deutschen Länder in Berlin zu einer Besprechung mit dem Reichskabinet zusammen, an der auch Vertreter der besetzten Gebiete teilnehmen werden. Es wird dabei der Stand des Ruhrkonfliktes im Mittelpunkt der Erörterung stehen. Es ist anzunehmen, daß der Reichstangler Veranstaltung nehmen wird, den jetzigen Stand der Dinge aus dem Blick von Verträgen, Zusammenfassungen und Stimmungen berichten herauszufinden, deren Entstehung die Unsicherheit der Lage und die notwendige Geheimhaltung der diplomatischen Maßnahmen zur Verhinderung einer Lösung begründet haben. Nach weiser Abklärung hin bei diesen Beratungen Geschäftliche gefaßt werden, wird sich erst aus der Nachbarschaft ergeben. Es ist ein politisch bedeutsame Maßnahmen handelt, steht aber zweifellos fest.

die Reichsbank mit den ihr zuzurechnenden Beträgen die umlaufenden Reichsbanknoten einfließt.

Die Tagesordnung der ersten Reichstags-Sitzung

Berlin, 22. September.

Die nächste Sitzung des Reichstages findet, wie schon gemeldet, am Mittwoch, dem 26. September, nachmittags 3 Uhr, statt. Vorher wird der Reichstag zusammenzutreten, um über die geschäftliche Behandlung der vorliegenden Gesetzentwürfe Beschluß zu fassen. Auf der Tagesordnung stehen vorläufig:

Erste und zweite Beratung des Entwurfes eines Gesetzes über vorübergehende Aufhebung der vierzehntägigen Geschäftsgebühren, erste und zweite Beratung des Entwurfes eines Gesetzes über Befristung eines dritten Reichstages zum Reichsausschuß für 1928, erste und zweite Beratung eines Antrages zur Änderung des Reichsbedarfs, erste und zweite Beratung des Gesetzes zur Wänderung des Reiches über Patente, Gebühren für Auslandsbehörden und Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz.

Eine „Sanktion“ für Essen

Essen, 22. September.

Als „Sanktion“ für die am Donnerstag abend erfolgte Sprengung der Eisenbahnlinie in der Nähe der Kruppwerken Anlagen bei der Margaretenhöhe hat der Kommandeur der 67. französischen Infanterie-Division die teilweise Stilllegung der Straßenbahnen von Essen nach Wülfrath und Oberhausen angeordnet.

Dollar 12 Uhr: 180 000 000

Unser Parlamentarismus

Von Adolf Lindemann.

Der Parlamentarismus paßt zum deutschen Volk wie der Ägel zum Klopffis. In entscheidenden Augenblicken zeigt er bei uns vollständig, während er in anderen Staaten sich zu einem einseitigen Willen zusammenfächert. Etwa hinter Poincaré, obwohl er ganz Europa gegen sich hat, nicht das ganze französische Parlament. Ist das englische Volk nicht, wenn es sich um nationale Interessen handelt, eine geschlossene Front? In fast allen Ländern, die eine lange parlamentarische Schule hinter sich haben, bildet das Parlament, wenn es um große Ziele geht, eine Diktatur aus sich heraus: ein Wille befehlt alle und alles. So war es während des Weltkrieges auch in kritischen Stunden; das Parlament in Paris rief sich zusammen bei Poincarés Wohnort: „Und die Deutschen stehen noch immer in Koyoni!“ So ist es auch jetzt, wo es bei Frankreich noch lange nicht um Leben oder Sterben geht. Dort ist staatsräuberischer Wille, politisches Gefühl, nationale Disziplin.

Und wachsläufiges Bild bei uns! Bei uns geht wahrhaftig um Leben oder Sterben, aber unser Parlamentarismus ist ein jammervolles unterfertiges Gebilde, das gerade in entscheidenden Momenten vollständig zusammenklappt. Schwärze bis zur verborenden Färbung, nationale Idealien besonders aus Wäldern, die deutsche Worte nur mit fremdenländischen Einschlag auszusprechen können. Aber Zaten? Seit dem November 1918, wo wir ein rein parlamentarisches Regimes sind, ist noch keine Zeit aus dem Schoße des deutschen Parlamentarismus entworfen. Was er nach großen Worten herbeibrachte, war feiger Gedanken hängliches Schwanken, das uns zum Knechtsock herabdrückte, das jetzt drauf und dran ist, das letzte Stück Freiheit, der letzten Rest von Ehre von sich zu werfen.

In seiner Würdelosigkeit bleibt sich der deutsche Parlamentarismus konsequent, das muß ihm der leid sein. Als wir im Herbst 1918 vor ähnlichen schicksalsschweren Entscheidungen standen wie heute, erklärte der damalige Reichskanzler Prinz Max von Baden: „Wir wünschen den Frieden, müdet man uns jedoch Bedingungen zu, die wider die Lebensinteressen und die Ehre des deutschen Volkes gehen, dann wird es sich mit letzter Kraft zu wehren wissen.“ Nach einem Schritt weiter erklärte Herr Philipp Scheidemann, der seine Hand verborren lassen wollte, wenn für ein entscheidendes Friedensabkommen unterschreiben würde. Wie diese Minister vor parlamentarischen Gnaden ihre Worte in Taten umgesetzt haben, das steht mit düstern Letztern in Deutschlands Lebensbuch geschrieben. Herr Feherbach, der „Mittelschankler“, wie er sich gern nennen hört, kam im Sommer 1920, als er sich zur Reize nach Spa ankündigte: „Das ganze deutsche Volk wird ich überzeugen, daß der Vertreter der Regierung in Spa mit erster Würde ihres Amtes walten werden.“ Wir wissen, daß auch Feherbachs Tränen in Spa und das Ergebnis dieser Konferenz alles andere, denn mit Würde etwas gemein hatten. Wie wenig des nachfolgenden Kanzlers Dr. Wirths Erfüllungswilligkeit Deutschlands Würde und Ansehen in hellem Glanze erstrahlen ließ, ist noch in frischer Erinnerung. Auch haben wir mit der Gegenwart allzuviel zu tun, als daß wir uns mit der traurigen Vergangenheit lange aufhalten können. Zur Zeit ist Herr Guntz Streinemann des deutschen Reiches Kanzler und auch ihn hat der Parlamentarismus in den Sattel geistert. Er hat als Verparlamentarier das Recht dazu, schöne Worte zu finden und so drauf auch er, wie best Brauch, oft uns viel von Deutschlands Würde und Ehre.

Serr Poincaré kennt diese nachdenkliche deutsche Nationalhymne und läßt den Text, so hoch nicht ein. Er liest oder jener auf Wismarcks furchtlose Ethik folgt man weiß in Paris, kein Kaiser brief Dienen Kanzler, sondern die Günst von Parteiführern ist das Parlament auf dem des Reiches oberster Beamter seinen Platz hat. Serr Poincaré weiß, daß die Macht des Kanzlers in Deutschland begrenzt ist und daß Worte von Ehre und Würde Seifenblasen sind, die zerplatzen, wenn sie der Sauch aus Gewerkschaften berührt. Er weiß, ein Kanzler ist im neuen Deutschland, wenn Sozialdemokraten in seinem Kabinet sitzen, ein willenloses Werkzeug der Straße, der er konstatieren muß, wenn sie es will. Just deshalb stellt man am Quai d'Orsay auch die französische Lauffuhr auf die Straße

Der Regierungsentwurf über die Währungsbauf

Die Bodenmark

Berlin, 22. September.

Die Wäuter verfasslichen Einzelheiten aus dem Entwurf über die Währungsbauf. Die soll durch Landwäirtschaft, Industrie, Handel und Gewerbe einschließlich des Bergbaus und Bankgewerbes erstirkt werden. Der vollständige Entwurf soll herausgegeben werden. Die Bauf ist hauptsächlich eine Erneuerung und Wäfersührung. Die Bauf eines Präzisionsbedarf der Genehmigung der Reichsregierung. Das Kapital der Bauf, die von allen Steuern befreit ist, beträgt 200 Millionen Bodenmark. Es wird zu gleichen Teilen von der Bundesregierung und der Bundesländer aufgebracht. Die Bauf erwirkt an allen landwirtschaftlichen Grundstücken in Höhe von 3 Prozent des Wertes der Bauf auf Geldmark lautende Grundschuld. Bei den in öffentlichen, gewerkschaftlichen und Handelsbetrieben erwirkt die Bauf, daß der Interessenten Eigentümer eines dem Betrieb dienenden Grundstücks ist, gleichfalls eine Grundschuld wie in der Landwäirtschaft. Soweit das nicht der Fall ist, muß die Währungsbauf auf Geldmark lautende Schuldverschreibung des Baufnehmers ausgegeben werden. Die Grundschuld sowie der Bauf sind der Bundesregierung zuzurechnen, soweit sie mit anderen Staaten getroffene Vereinbarungen entgegenstehen, allem anderen vor. Die Bauf stellt auf Grund ihres Kapitals auf Geldmark lautende Rentenriefe auf, die als Sanktion für die von der Währungsbauf ausgegebene Bodenmark dienen. Eine Bodenmark entspricht dem Wert von 0,35 S Mark am Feingold. Die Währungsbauf erhält die Erlöse aus dem Verkauf, während der nächsten zwei Jahre dem Reich auf Geldmark lautende Darlehen bis zum Höchstbetrag von 100 Millionen zu gewähren. Nach Ablauf dieser zwei Jahre soll die Währungsbauf in Liquidation. Die Bauf stellt sofort nach der Währungsbauf den 200 Millionen Bodenmark zur Verfügung, aus zur Einlösung der bei der Reichsbank hinterlegten Reichsbankanweisungen verwendet wird, während

Stoewer startet, Stoewer siegt!

Fahrt
Durch Schlesiens Berge
 veranstaltet vom Gau IX des Allgemeinen Deutschen
 Automobil-Clubs, bei ungünstigster Witterung,
Stoewer 9 PS.
 schnellster Wagen aller Klassen
 durch Erstellung neuer Rekordezeiten bei der
 Geschwindigkeitprüfung. Ferner Stoewer 8 PS
II., III. und VII. Preis
 gegen schärfste Konkurrenz.

In der Klasse von
Ruselbergfahrt
 des Gaues Südbayern des A. D. A.-C., bei einer Gesamtbeteiligung
 von 120 Bewerbern, hielt sich in der Klasse 8-10 PS Kordewan auf

Stoewer: I. Preis
 O. I. e. r., Frankfurt a. M., auf
Stoewer: II. Preis

Außerdem
Stoewer 42/120 PS.
 zweitschnellster aller Wagen.

Ein neuer Beweis für die vorzügliche Konstruktion und Leistungsfähigkeit unseres Fabrikates.

Stoewer-Werke Aktiengesellschaft, vormals Gebrüder Stoewer, Stettin.

Generalvertreter: Mitteldeutsche Automobil-Gesellschaft m. b. H., Halle a. S., Merseburger Straße 158, Fernruf 4329. (J. H. Kraushaar.)

Vertreten auf der Deutschen Automobil-Ausstellung Berlin 28. September bis 7. Oktober 1923. Stand 92 am Haupteingang.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
 nahme bei dem frühen Hinscheiden unserer
 lieben Tochter
Frau Anna Bagge
 und die zahlreichen Spenden an Blumen
 und Kränzen sagen wir allen Verwandten,
 Freunden und Bekannten unseren tief-
 empfundenen Dank. Besonderen Dank dem
 Herrn Pastor Tischer für seine trostreichen
 Worte am Grabe.
 A. Bartsch u. Frau u. F. W. Bagge.

200. — 200.
Sonntag, den 23. September.
 4 Uhr **Konzert**, 7 1/2 Uhr **Großer Ball**.
 nachm. Volles Orchester.
Mittwoch, den 26. Sept., 7 1/2 Uhr abends
Gr. öffentl. Ball. Karteninhaber ermäß. Preise.

Wittekind.
Sonntag, 23. Sept. u. jed. Mittwoch u. Freitag, 4 Uhr nachm.
Kaffeekonzert.
 daran anschließend 7 1/2 Uhr abends
Gesellschaftsabend mit Tanz
 für Karteninhaber.

Schurigs Waldkater.
Sonntag, den 23. September
großes vaterländ. Konzert.
 ausgeführt vom Seifert-Orchester.
 Persönliche Leitung:
Musikmeister Rich. Seifert.
 Beginn 3.30 Uhr.
Im kleinen Saale: TANZ.

Stadttheater
Sonntag, abds. 7 Uhr:
Tannhäuser
 Montag, abends 7 1/2:
 Alles um Liebe.

Saalschloßbrauerei.
Monte Sonnabend
Ball.
 Morgen **Sonntag**
 1/4 bis 1/2 Uhr
Konzert
 der Bergkapelle.
 Von 7 Uhr ab der große
Ballbetrieb.

Thalia-Theater
Sonntag, abends 7 1/2 Uhr:
Mädel von heute.
 Lustspiel von Stern u. Fieber.
Möbel- und
Raumkunst =
Ausstellung
 Albert Maritz Nachf.
 Joh. Richard Zimmer,
 Halle, Alter Markt 2.

Modernes Theater.
Lydia Dias,
 die Attraktion, und
 das gr. Programm.
Schultheiß.
 Jeden Sonntag Konzert
 Gesellschafts-Saal.
 Sereinszimmer.

Winterhüte
 alle neuesten Facons
 in Velour, Filz-
 und Phantasieformen
 Lederhüte in sämtlichen
 Größen.
Torstrasse 11 I. Rannischer Platz (Post)

Homöopath
G. H. Jentsch, Annenstr. 3.
 Spez.: Chronische Leiden,
 Frauenleiden — Massage.
 Großer Erfolge. Täglich 11—1 Uhr.

Ich überzahle jedes Angebot meiner
 Konkurrenz um
10 Millionen pro Stück.
 Ich kaufe jeden Posten
Mauser-
pistolen. Kal. 7,63
 Parabellum, Taschenpistolen, Man-
 tion, Prisms- und 08-Gläser.
L. Möllering, Halle,
 Dreyhauptstr. 1, II im Haase der Post.

Eine gute chem. Reinigung
 erspart Neuanschaffung!

Mauersberger
 bürgt für eine sorgfältige u. gute Arbeit.
 Leipzigerstr. 66, Tel. 4630.
 Geiststr. 15, Gr. Steinstr. 1/2 n. 36, Steinweg 27.

Friedrich Arnold
 HALLE A. S.
Gr. Ulrichsstr. 10
NUR Mars la TOUR
 Teppiche usw.
 Tapeten-Linoleum
 Läufer-Wachstuch
 Decken aller Art
 Korkböden u. Matten
 Felles-Möbelstoffe
 Befestigung ohne Nahtzwang

Rom. Skipka & Co.
 Halle (Saale),
 Leipziger Straße 16
 empfiehlt
**Herren-, Speise-
 u. Schlafzimmer-**
 Skunks-Opposum
 von 1 170 Mill. an.
Magazin zum Plau
 Gr. Steinstr., am Markt
 Lebensmittel werden
 in Zahlung genommen.

Angefertigte Modell-Mäntel
 in feinsten Qualitäten am Lager.
Kostüme und Mäntel
 nach Maß, auch bei Stoffzugabe.
Reichhaltige Auswahl feinsten Stoffe.
August Gobel, Damenschneider,
 Talamtstraße 1. Fernruf 4838.

Herren- und Damen-Garderobe, Wäpfe,
 Schuhwerk, Wandschirme, Stöbel, Wollstrickwaren, und
 befiehlt Herren-Bürogeleit auf zu höchsten Preisen
Frau Janna, Ebnitz 20 pr. Tel. 6901.

Ich übe meine Praxis von jetzt an in
 Btrogemeinschaft mit Herrn Rechtsanwalt
Dr. Gumts aus.
 K a n o n i: Gr. Ulrichstraße 40 II.
 Fernsprecher 2815.
Dr. Trost, Rechtsanwalt.

Schafwolle

sollen Sie nur an **Fa. Paul Theuring** verkaufen, das ist die
 richtige Firma für Sie, deshalb verkaufen Sie heute noch an

Paul Theuring g. m. b. H.
 Fernruf 5659. Halle (Saale), Triftstr. 24. Fernruf 4363.
 Haltestelle der Straßenbahnlinie Nr. 7

Weltzürich bleiben die Preise meiner Konkurrenz
 Kaufe jeden Posten

Mauser-
Pistolen. Kal. 7,63
 Auch Umfassung gegen Taschen-
 pistolen. An- und Verkauf von
 Taschenpistolen, Parabellum,
 Manition.
Frisenkaeser, Feld-
steiner usw.
G. Zobel, Ludwig Wucherstr. 24, Ecke Hülbe-

Größte Auswahl, billigste Preise in
 hölzernen und eisernen
Kinder-Bettstellen.
 Weitgehendste Zahlungsleichterung.
Bruno Paris, Halle,
 jetzt Leipzigerstrasse 12.

Schafwolle

und Circomphosphat kaufen und tauschen gegen
 prima Ertragsgarne usw.
Lachmund & Schacke, Erfurt,
Gaithof zum Mohren
 Ambrosstraße 7. Telefon 3668.
Außerdem kaufen wir
 zum höchsten Tagespreis alle Sorten Getreide,
 Öllentrüchse, Kartoffeln, Heu und Stroh.

Geldschrank,
 fast neu, mittelgroß, mit Unterbau, an verkaufen.
 St. um. Z. 3671 an die Geschäftsstelle b. Sta.

106. Zuchtvieh-Versteigerung
 des Verbandes für die Zucht des schwarz-
 bunten Fleckviehstandes in der Provinz
 Sachsen

Donnerstag, 4. Oktober 1923,
 vormittags 11 Uhr in
Stendal in der Viehgerichtshalle
 ca. 50 Zuchtbulle
 (12-20 Monate alt)
 und 20 tragende
 Färken und Herdbüchse.
 Kataloge werden durch Nachnahme von der
 Geschäftsstelle des Verbandes, Halle a. S.,
 Hellstr. 78, Fernruf 4228, verschickt. — Die
 Tiere werden gegen Baier versteigert. Bei
 Verabreichung erfolgt die Unterdung nach der
 auf der Auction besungene Besondere
 Bedingte Scheid werden in Zahlung
 genommen.

Möbel-Hauptmann
 Halle a. S. Kleine Ulrichsstraße 36

So bleich, so mager — schönes Kind —
Köstlicher Schwarzbier nimm geschwind.
 Haltt die Kräfte;
 Alfred Scheib, Bierhandlung, Radstraße 4.
 Fernsprecher 6358.
 Ferner zu haben in allen Koffenbierhandlungen.

Staatliche
Bauschule
Gotha
 Ochs u. Fleckschafzucht
 mit Verpflanz- und Ver-
 edlung wie bei den
 besten Bauernschulen
 des Reichs. Unterrichts-
 räume und Lehrg. Aus-
 stellung durch die Direktion.

F. Noah,
 Weberhandlung,
 Halle a. S.,
 Deutscher Str. 16,
 Café Jahn gegenüber.
Ofen
 reinigt und repariert:
 E. Leubnerberg, Fernruf 46

Viehverkaufsvereinigung Bismarck u. Umgegend
 E. G. m. b. H. (2000 Mitglieder) hält ihre
96. Zuchtvieh-Versteigerung
 am Dienstag, den 2. Oktober, vormittags 9 Uhr in ihrer
 Verkaufshalle am Bahnhof Bismarck-Ebnitz (Kreis Stendal) ab.
 Zum Verkauf kommen
ca. 160 Stück Rindvieh
 des schwarzbunten Niederungsflachs und zwar:
 tragende und frischmilchende Kühe,
 tragende Färken,
 Bullen (Herdbüchse)
 und einige ältere Binder.
 Es bietet sich Gelegenheit, ertragsfähiges Material anzukaufen,
 sowie Herdbüchse und deren Nachzucht. — Kataloge unentgelt-
 lich. — Der Verkauf erfolgt nur gegen Barzahlung oder von
 Banken befristete Schecks.

Halle und Umgebung

Dalle, 22. September.

Wittig? — Nicht wahr? — Nicht?!

Sprachungsgegenheiten unterer Zeit.

zu den vielen Anzeichen des Niederganges unseres Volkes... Diese Wittigheitsfrage ist ein Zeichen der Zeit...

Ein andere Anart, die offenbar noch tiefer eingewurzelt ist, ist die Liebe zum Schmuck... Diese Wittigheitsfrage ist ein Zeichen der Zeit...

Diese Wittigheitsfrage ist ein Zeichen der Zeit... Sie zeigt die Abnahme der geistigen Kräfte...

Alle diese Sprachungsgegenheiten kennzeichnen den Tiefstand unseres Volkes... Sie sind ein Zeichen der Zeit...

Der erwartete Preissturz

Es leidet in unserer Stadt noch nicht Währungsnot... Die Preise werden voraussichtlich sinken...

Der heute gekaufte hatte, auf dem Wödenmarkt... Die Preise werden voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Familienhilfe für Arzt, Apotheker und Jurist für Krankenhauspflege... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Der Stadtrat der Milliardeisen. Am nächsten Morgen werden von der Reichsbank neue Reichsbanknoten... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Dortragkalender der Deutschenationalen Volkspartei, Volkverein Halle-Saalkreis

- 24. September, Montag, abends 7.30 Uhr. Vahabend im Landesverband.
26. September, Mittwoch, abends 8 Uhr. Sitzung der Hausangelegenheiten.
28. September, Freitag, abends 8 Uhr. Vortragsabend der Gruppe Nord-Ost im 'Kaiserhof'.

30. musikalische Weiser

Obwohl es den Spaniern trotz angebener musikalischer Begabung verweigert werden... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Man darf deshalb dem Stadtingenore und seinem verdienstlichen Leiter Carl Kienert von Herzen dankbar sein... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 21. September d. Vormittags wurde ein 64jähriger Wöhler in seiner Wohnung in der Or. Weinstraße... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Stadtkinder! Es wird nochmals darauf aufmerksam gemacht... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Die Wohnungsbauabgabe... Die Steuer wird voraussichtlich sinken...

Wahalla-Filmschau

Fig und Fog sind da, Fig und Fog, die beiden geheimnisvollen Amerikaner... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Am 2. in der Or. Ulrichstraße läuft der dritte Teil 'Mit Stanley in den dunklen Afrika'... Die Beiträge werden voraussichtlich sinken...

Table with 7 columns: Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend. Rows show dates and times for various events.

